



ARCHIV BERNADETTE HUBER

Sierning: neues Pfarrzentrum mit Glasfenster von Bernadette Huber

Die Gotik leuchtet ins Jetzt

ELISABETH LEITNER

Kirschrot, hellblau, orange, hellbraun, gelb. Farben in allen Abstufungen, Balken in quadratischer, rechteckiger Form oder als Tau. Es sind die Farben der gotischen Fenster der Pfarrkirche in Sierning, die die Künstlerin Bernadette Huber mitgenommen hat in das neue Pfarrzentrum „Fokus“. Dort hat sie an der Außenfront des Neubaus ein Glasfenster in zeitgenössischer Formensprache gestaltet. Alt und Neu, Kirche und Pfarrheim hat die in Steyr lebende Künstlerin damit verbunden. Das Glasfenster ist im Rahmen eines geladenen Wettbewerbs für „Kunst am Bau“ als Siegerprojekt hervorgegangen.

Das Fenster zeigt das Symbol des Kreuzes. Abstrakt, wiederkehrend, sich immer wieder auflösend. Das Fenster verändert sich je nach Lichteinfall, je nach Tageszeit. Mal ist es dunkel, schwer, mal hell und strahlend. So wie auch der Glaube in der jeweiligen Zeit immer wieder neu gesucht und gefunden werden darf. Manches erscheint in neuem Licht. Je weiter man nach oben blickt, umso heller, transparenter werden die Farben. Alles strebt nach oben. Im angedeuteten Kreuz ist die Erlösung schon sichtbar.

► Am So., 23. April, um 9 Uhr wird das neue Pfarrzentrum „Fokus“ von Bischof Manfred Scheuer gesegnet.

KULTURLAND

■ **Festgottesdienste mit Musik in Pfarren.** Am Ostersonntag gestalten das Linzer ArsEmble und das Ad-hoc-Orchester unter der Leitung von Vinzenz Praxmarer die Nikolaimesse von Joseph Haydn um 10 Uhr in der **Pfarrkirche Linz-Hl. Geist**. An der Orgel: Paul Kern. Mit: Ilia Vierlinger, Verena Gunz, Sven Hörleifsson, Martin Achrainer.

Kirchenchor und -orchester der **Pfarre Ebensee** unter Leitung von Franz Kasberger bringen beim Festgottesdienst am Ostersonntag die Jubelmesse, *Missa sancta* Nr. 2, von Carl Maria von Weber erstmals in Ebensee zur Aufführung. Mit: Christa Druckenthaner, Monika Reisenbichler, Franz Hödlmoser, Felix Spitzer. Der Gottesdienst beginnt um 9.45 Uhr. Die Messe erlebte ihre Uraufführung übrigens am 17. Jänner 1819 in der Dresdner Hofkirche unter der Leitung des Komponisten.

■ **Elisa Andessner im 20ger Haus in Ried.** Arbeiten der Künstlerin Elisa Andessner sind bis 29. April im 20ger Haus in Ried im Innkreis zu sehen. Die Ausstellung trägt den Titel: „from the other side“. Öffnungszeiten sind Freitag und Samstag.

► Info: <http://20gerhaus.at>

■ **Atelierfrühling bei Johanna Gebetsroither.** Die Künstlerin Johanna Gebetsroither lädt zum „Atelierfrühling“ ins ehemalige Gärtnerhaus des Stiftes Wilhering ein. Kunsterlebnis und Frühlingserwachen können hier kombiniert werden: „Zwischen heiter und ernst, konkret und meditativ, doch immer zentriert“, so können die neuesten „Öl-auf-Holz-Arbeiten“ der Malerin Johanna Gebetsroither beschrieben werden. Das Atelier ist am So., 23. April, von 10 bis 18 Uhr geöffnet.

► Info: Höferstraße 19, 0650/840 89 84, johannagebetsroither@yahoo.de